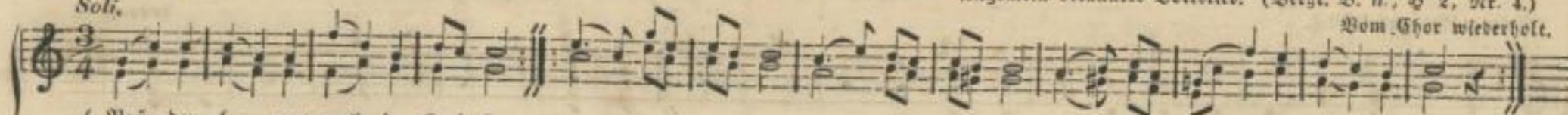


## 49. Trinklied.

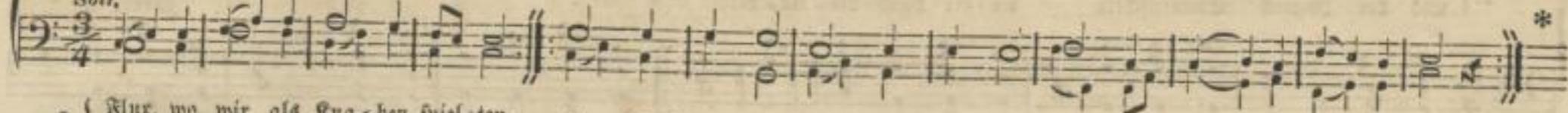
Allgemein bekanntes Volkslied. (Vergl. B. II., S. 2, Nr. 4.)

Vom Chor wiederholt.

Ruhig, nicht zu langsam.

*Soli.*

1. { Brü - der, sa - gert euch im Krei - se, trinkt nach al - ter Vä - ter Wei - se, leert die Glä - ser, schwenkt die Hüh - te auf der gold' - nen Frei - heit Wohl!

*Soli.*

2. { Flur, wo wir als Kna - ben spiel - ten, Ah - nung künft'ger Tha - ten fühl - ten, — für - fer Traum der Kin - der - jah - re, fehr' noch ein - mal uns zu - rück!

3. { Mädchen, die mit feu - schen Trieben nur den bra - ven Jüngling lie - ben, nie der Zu - genb Reiz ent - stel - len, sei ein schäu - mend Glas gebracht!

4. { Deutschlands Jünglingen zu Eh - ren, will ich auch den Be - cher lee - ren, die für Ehr' und Frei - heit sech - ten; selbst ihr Fall sei hei - lig mir!

5. { Männern, die das Herz uns rüh - ren, uns den Pfad der Weisheit füh - ren, de - ren Bei - spiel wir ver - eh - ren, sei ein drei - sach Hoch gebracht!

6. { Brüdern, die vor vie - len Jahren un - sers Bundes Gli - der wa - ren, die der Bund stets eht und lie - bet, sei ein schäu - mend Glas gebracht!

7. { Brüdern, die, be - freit von Kummer, ruhn den lan - gen Grabeschlummer, weih'n wir, der Er - inn'rung hei - lig, die - se fro - he Li - ba - tion!

8. { Unterm Schatten heil'ger Lin - den wer - den wir uns wie - der - fin - den, wo sich Brü - der froh um - ar - men in dem Hain E - ly - si - ums.

9. { Wenn ich dei - nen Kahn be - stei - ge, trau - ter Charon, o! so rei - che mit noch ei - neu La - be - be - cher für den leb - ten O - bo - lus!)

10. { Doch, weil noch die Glä - ser blinken, laßt sie nicht ver - ge - bens winken, leert sie, Freunde! schwenkt die Hüh - te auf der gold'nen Frei - heit Wohl!